

Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Übersicht

- Anwendungsbereich
- Zustandekommen des Consulting-Vertrages
- Widerrufsrecht für Verbraucher
- Bearbeitung im Rahmen des Consulting-Vertrages
- Mitwirkungspflichten des Auftraggebers
- Vergütung
- Kündigung
- Aufrechnung
- Haftung
- Datenschutz
- Sonstiges

Anwendungsbereich

a) Grundsätzliches

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Consulting-Vereinbarungen zwischen der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH, Geschäftsführer Michael Küppers, Kreuznacher Straße 12-14, 55566 Bad Sobernheim / Steinhardt und einem Auftraggeber über die Besorgung von Consulting-Tätigkeiten.

Darüber hinaus gelten diese Geschäftsbedingungen auch für sämtliche Verträge, die im Rahmen des Online-Angebots (Online Services) der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH durch E-Mail, Online-Formular, Fax, etc. zu Stande kommen, soweit sich aus einer gesondert zwischen den Parteien vereinbarten Vereinbarung nichts Abweichendes ergibt.

b) Einbeziehung in den Vertrag

Bei der Verwendung von Online-Formularen hat der Auftraggeber die Möglichkeit, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Einzelfall durch Markieren der Checkbox ausdrücklich zu akzeptieren oder abzulehnen. Ist der Auftraggeber mit der Einbeziehung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht einverstanden, kommt auch keine Consulting-Vereinbarung zustande.

c) Widersprechende AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Auftraggeber finden keine Anwendung, sofern sie nicht ausdrücklich zwischen der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH und einem Auftraggeber vereinbart werden.

Zustandekommen der Consulting-Vereinbarung

a) Unverbindliche Anfrage

Allein durch eine Anfrage an die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH, sei es per Online-Formular, E-Mail, Telefax, Telefon oder auf sonstige Weise, kommt keine Consulting-Vereinbarung zustande. Sobald eine Anfrage bei der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH eingeht, wird sie schnellstmöglich bearbeitet und der Anfragende erhält von der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH einen unverbindlichen Vorschlag zum weiteren Vorgehen sowie die Vergütungsbedingungen. Einen solchen Vorschlag kann die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH auch per Email unterbreiten.

b) Vertragsschluss

(1) Zur Begründung des Vertragsverhältnisses wird grundsätzlich vor Beginn der Tätigkeit eine schriftliche Consulting-Vereinbarung zwischen der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH und dem Auftraggeber abgeschlossen.

(2) Eine Consulting-Vereinbarung kann aber auch bereits dadurch zustande kommen, dass die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH ein Ersuchen um ein Consulting annimmt. Ein derartiges Ersuchen liegt insbesondere dann vor, wenn mit der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH ein Termin für eine Consulting-Tätigkeit vereinbart wird, es sei denn, es wird ausdrücklich etwas anderes erklärt.

Die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH nimmt das Ersuchen an, indem die Übernahme des Consulting ausdrücklich bestätigt oder mit der Ausführung der unterstützenden Tätigkeit begonnen wird.

Auch in diesem Fall bedarf es des nachträglichen Abschlusses einer schriftlichen Consulting-Vereinbarung.

Widerrufsrecht für Verbraucher

Für Auftraggeber, welche die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH weder im Rahmen ihrer gewerblichen, noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit beauftragen (Verbraucher), gelten besondere gesetzliche Bestimmungen. Sollte der Auftraggeber Verbraucher sein und eine Consulting-Vereinbarung unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln zu Stande gekommen sein, so gilt Folgendes:

a) Widerrufsrecht

Der Auftraggeber kann seine Vertragserklärung innerhalb von einem Monat ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB, sowie nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH
-Geschäftsführer Michael Küppers-
Kreuznacher Straße 12-14
55566 Bad Sobernheim / Steinhardt
Fax : 0 6751 / 7473
Email: mk@michaelkueppers.de

b) Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Auftraggeber die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand an die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH zurückgewähren, muss der Auftraggeber insoweit ggf. Wertersatz an die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH leisten, was dazu führen kann, dass der Auftraggeber die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH mit deren Empfang.

c) Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht des Auftraggebers erlischt vorzeitig, wenn die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH die Dienstleistung auf ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers hin vollständig erbracht hat, bevor der Auftraggeber sein Widerrufsrecht ausgeübt hat.

Bearbeitung im Rahmen der Consulting-Vereinbarung

a) Gegenstand

Gegenstand der Beauftragung der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH ist die vereinbarte Tätigkeit, nicht die Erzielung eines bestimmten Erfolges.

b) Sorgfaltsmaßstab

Die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH führt alle Aufträge mit größter Sorgfalt und stets auf die individuelle Situation und die Bedürfnisse des Auftraggebers bezogen durch.

c) Zahlen, Fakten, Tatsachen

Die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH ist berechtigt, im Rahmen der Auftragsdurchführung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zugrunde zu legen. Entsprechend werden vom Auftraggeber oder von Dritten gelieferte Daten nur auf Plausibilität überprüft.

d) Verbindlichkeit von Auskünften

Auskünfte, die im Rahmen der Anbahnung einer Consulting-Vereinbarung oder telefonisch erteilt werden, sind nur dann verbindlich, wenn diese anschließend schriftlich bestätigt werden oder zuvor ausdrücklich und schriftlich die Verbindlichkeit vereinbart worden ist.

Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH bestmöglich zu unterstützen und alle für die Durchführung der Consulting-Vereinbarung notwendigen und bedeutsamen Informationen rechtzeitig und auf Verlangen schriftlich zur Verfügung zu stellen.

Vergütung

Die Vergütung der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH richtet sich nach der jeweiligen Vereinbarung in der Consulting-Vereinbarung. Die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH hat neben der Vergütungsforderung Anspruch auf Ersatz der Auslagen und der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Vergütungen werden mit Rechnungsstellung fällig und sind sofort ohne Abzug zahlbar. Mehrere Auftraggeber haften gesamtschuldnerisch auf Zahlung der Vergütung.

Kündigung

Der Auftraggeber kann die Consulting-Vereinbarung jederzeit kündigen, sofern nichts anderes vereinbart ist. Eine Kündigung aus wichtigem Grund ist stets zulässig. Das Kündigungsrecht steht auch der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH zu.

Im Falle der Kündigung der Consulting-Vereinbarung werden noch nicht abgerechnete Leistungen unverzüglich abgerechnet.

Aufrechnung

Eine Aufrechnung gegen Forderungen der Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

Haftung

a) Berufshaftpflichtversicherung

Die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH unterhält keine Berufshaftpflichtversicherung.

b) Verjährung

Ansprüche gegen die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH verjähren in drei Jahren ab Entstehung des Anspruchs, spätestens jedoch ab Beendigung der Consulting-Vereinbarung.

c) Haftungsbegrenzung

Gem. § 13 Abs. 2 GmbH-Gesetz (GmbHG) haftet gegenüber Dritten das vom Privatvermögen der Gesellschafter abgetrennte Vermögen der Gesellschaft.

Datenschutz

Teilt der Auftraggeber seine E-Mail-Adresse mit, darf die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH dem Auftraggeber Informationen an diese E-Mail-Adresse ohne Sicherungsmaßnahmen (Verschlüsselung) übermitteln, es sei denn, aus den Umständen wäre eine Gefährdung der Interessen des Auftraggebers unmittelbar erkennbar oder falls der Auftraggeber dieser Verfahrensweise ausdrücklich widersprochen hat oder widerspricht.

Die vom Auftraggeber an die Michael Küppers Beratungsgesellschaft mbH übermittelten Daten werden vertraulich behandelt.

Hinweise zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Hinweise zum Verarbeitungsverzeichnis (Art. 30 DSGVO) werden dem Auftraggeber gesondert erteilt.

Sonstiges

a) Schriftformzwang, Rechtswahl

Änderungen und Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform.

b) Gerichtsstand

Ist der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag Bad Kreuznach. Dasselbe gilt, wenn der Auftraggeber keinen allgemeinen

Gerichtsstand in Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt einer Klageerhebung nicht bekannt sind.

c) Vertragsauslegung, Vertragsergänzung

Sollten einzelne Bestimmungen des Consulting-Vertrages mit dem Auftraggeber einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.

e) Sprache

Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.